

Informationsvorlage für OB Dahlwitz-Hoppegarten am 29.04.2021

Für Punkt 5 Mitteilungen Bürgermeister

Umbau der B1 im Bereich Hoppegarten durch den Landesbetrieb hier Entwurfsplanung

Um eine gemeinsame Stellungnahme für den Landesbetrieb zu erarbeiten ist auch der OB Dahlwitz-Hoppegarten aufgefordert eine Stellungnahme entsprechend den Besprechungen zum Umbau der B1 abzugeben bzw. die Stellungnahme wie mehrmals besprochen durch die Verwaltung an den Landesbetrieb abzugeben.

Punkt 1. Knoten B1 / Neuer Hönower Weg ist entsprechend dem Plan umzugestalten. Wobei hier die Schaffung der zusätzlichen Fahrbahn nicht durch eine Entsiegelung der Köpenicker Straße führen kann, da die Köpenicker Straße Gemeindestraße ist und der Landesbetrieb somit auf seinen Grundstücken eine Entsiegelung vornehmen sollte. Hinzu kommt der Grundgedanke der Gemeinde Hoppegarten, die Köpenicker Straße nicht abzuhängen.

Der Tenor liegt klar in der Vorgabe Seitens der Gemeindeverwaltung und Gemeindevertretern den Knoten Köpenicker Straße nicht „abzuhängen“. Hier sind der ÖPNV und die neue KITA sowie alle Anwohner im alten Dorfkern betroffen.

Punkt 2. Der Kreisverkehr sollte mit beleuchtet werden. Der Tenor liegt auch hier klar darin, dass der Gehweg auf die westliche Seite verlegt wird und eine direkte Anbindung an die B1 zum neuen Gehweg auf der Seite der KITA erreicht. Die Lichtsignalanlage ist dementsprechend anzupassen.

Damit wird die Fahrbahn der Köpenicker Alle und Friedrichshagener Chaussee nicht mehr gequert werden müssen.

Der Landesbetrieb will selbst die installierte Lichtsignalanlage an der Friedrichshagener Chaussee mit Bau des Kreisverkehrs außer Betrieb nehmen. Die sichere Querung gerade für die Schulkinder über Mittelinseln ist nicht Ziel der Gemeinde.

Pläne hierzu sind im Programm eingestellt.